

KURZ NOTIERT

BUCKLIGE WELT

Oldtimerrallye. Von Autofahrern war der Wintereinbruch in der Buckligen Welt am Wochenende größtenteils unerwünscht. Nicht so jedoch für die Teilnehmer der „Schneeberg Winter Trophy“ des FARA-HIETZ CRT Puchberg, einer Gleichmäßigkeits-Rallye für klassische PKWs durch die Bucklige Welt. Die Fahrer fanden eine wunderschön verschneite Landschaft sowie ausreichend Schneefahrbahnen für anspruchsvolle Sonderprü-

fungen vor. Die 280 Kilometer lange Oldtimerrallye führte von Puchberg über St. Corona, Aspang und Krumbach zur Zwischenrast im Gasthaus Stangl in Thal. Danach ging es über Lichtenegg, Bromberg und Seebenstein zurück nach Puchberg. Die Gleichmäßigkeits-Rallye – bei der übrigens Navigationsgeräte verpönt waren – konnte schließlich Peter Haunschmid mit Beifahrer Felix Höbarth auf einem Porsche 924, Baujahr 1980, für sich entscheiden.



Ein wunderschöner Buckelvolvo mit Fahrer Hannes Frech und Beifahrerin Brigitte Frech, die Veranstalter Peter Rattner und Karl Feist, hier Gastronom Michael Stangl. *Foto: Franz Stangl*

Erste Termine sind bereits fixiert worden

Konstituierende Sitzung | Wiesmath macht am 10. Februar den Anfang.

BUCKLIGE WELT NORD | Eine Woche nach den Wahlen feilen bereits alle an den Terminen für die konstituierende Sitzung. In vier Gemeinden steht der Termin schon fest. Wiesmath macht am 10. Februar den Anfang. Hier wird es fix den Wechsel an der Spitze (siehe Artikel rechts) geben. Zwei Tage später wählen in Hollenthon die Gemeinderäte ihren Vorstand samt Bürgermeister sowie die Mitglieder der Ausschüsse. Dann geht es Schlag auf Schlag: Am 19. Februar konstituiert sich Lichtenegg, am 20. Februar Schwarzenbach. Die Termine in Howodo und Bromberg werden in den nächsten Tagen fixiert.

Trauer um Kamerad: Brenner tot gefunden

Drama am Wochenende | Feuerwehr- und Rot Kreuz-Mitglied Gerd Brenner (71) wurde am Sonntag tot bei Ofenbach aufgefunden.

Von Mathias Schranz

BAD ERLACH | Familie, Freunde und Wegbegleiter trauern um Gerd Brenner (71). Er wurde am Wochenende nach einer groß angelegten Suchaktion bei Ofenbach bei der „Melberleiten“ tot aufgefunden. Herzstillstand durch Erfrieren, so die offizielle Todesursache.

Der Mann war am Samstag gegen vier Uhr Früh nur leicht bekleidet mit seinem Auto davongefahren. Familienangehörige verständigten schließlich die Polizei. Da der 71-Jährige aber



Gerd Brenner (71) wurde bei Ofenbach tot aufgefunden. *Foto: zVg*

kein Handy mit hatte und es auch keine Anhaltspunkte gab, wohin Gerd Brenner gefahren war, gestaltete sich die Suchaktion schwierig. Beamte der Polizeiinspektion Bad Erlach, des Roten Kreuzes und der Feuerwehr suchten nach dem Abgänger auch im Internet, etwa über Facebook wurde zur Hilfe aufgerufen.

Am Sonntagmorgen herrschte dann traurige Gewissheit: Gerd Brenner wurde auf der „Melberleiten“ bei Ofenbach tot aufgefunden, für ihn gab es keine Hilfe mehr.

Lists bauen Imperium um

Aus Eins werden Drei | Brüdertrio List splittet das Großunternehmen und legt die Verantwortung in die Hände der nächsten Generation.

BAD ERLACH/REGION | Einerseits als Gesellschafter, andererseits als Unternehmer bei Bau und Einrichtung waren die Brüder List maßgeblich an der Realisierung der Therme Linsberg Asia beteiligt – und haben sich, wie die NÖN berichtete, kürzlich gänzlich zurückgezogen.

Nun wird im eigenen Unternehmen kräftig umstrukturiert. Aus einem Unternehmen werden künftig drei große Einzelbetriebe – einer davon, der LIST General Contractor, wird dabei seinen Sitz in Bad Erlach haben und die gesamte Wertschöpfungskette für exklusive Ausstat-

tungsprojekte zu Wasser und zu Land übernehmen.

Das Brüdertrio Franz, Reinhard und Manfred legt die Verantwortung für die drei Betriebe dabei in die Hände seiner Kinder: Katharina (33), Burkhard (31) und Elisabeth (30) werden den Betrieben vorstehen.



Führen nun die drei Unternehmen: Elisabeth List, Burkhard List und Katharina List-Nagl. *Foto: Baldauf*